



# Neue Intensivstation

Größer, moderner, heller – im Rheinland Klinikum Dormagen ist nach zehnmonatiger Bauzeit die neue Intensivstation an den Start gegangen. Sie vereint die Intensivstation mit der bisherigen Überwachungsstation und bietet mehr Platz für Patienten, Angehörige und Mitarbeiter. Herzstück ist die großzügige Zentrale, von der aus die Monitore überwacht werden. Rund 3,6 Millionen Euro wurden in den Umbau investiert. Kurz vor der Inbetriebnahme ließ sich der Dormagener Bürgermeister Erik Lierenfeld von Chefarzt Prof. Stefan Soltész und Stationsleiter Andreas Jenter die neuen Räumlichkeiten zeigen. Unseren Kolleginnen und Kollegen alles Gute zum Einzug!